

Berufsorientierung in der Sekundarstufe II

Die Berufswahlorientierung in der gymnasialen Oberstufe baut auf den Maßnahmen der Sekundarstufe I auf, bietet aber auch für SchülerInnen, die erst ab der Jahrgangsstufe 11 die LVR-Anna-Freud-Schule besuchen, Möglichkeiten der Orientierung.



Ausführlichere Informationen erhalten die SchülerInnen im Verlauf des ersten Halbjahres der 11 Jahrgangsstufe in einer hausinternen Info-Veranstaltung, zudem liegt umfangreiches Informationsmaterial im Selbstlernzentrum der Oberstufe. Unsere Lernpartner bieten interessierten SchülerInnen bevorzugt Ferienpraktika an.

Beratungsverfahren

Zu Beginn der Jahrgangsstufe 12 wird eine Gruppenberatung durch das Arbeitsamt Köln durchgeführt, der Einzelberatungen folgen (je nach Bedarf auch in der Jahrgangsstufe 13). Die SchülerInnen werden außerdem durch professionelle Seminare zum Thema Assessment Center und Vorstellungsgespräch unterstützt.

Über die speziellen Belange behinderter Studierender werden die SchülerInnen u.a. in zwei Veranstaltungen informiert, durchgeführt durch ***kom*babb** NRW (***Kom***petenzzentrum ***B***ehinderung – ***a***kademische ***B***ildung – ***B***eruf). Bei Bedarf erfolgen noch Einzelberatungen der SchülerInnen durch kombabb.

Interessierte SchülerInnen der Jahrgangsstufe 13 können je nach ihren Interessen Informationstage der Universitäten besuchen, entsprechende Informationen hängen im Selbstlernzentrum. Durch einen Vertreter des Arbeitsamtes Köln erhalten die SchülerInnen kurz vor dem Beginn der Abiturprüfungen Informationen über Studienzugang und -Förderung.

Das Programm der Berufsorientierung in der Sekundarstufe II wird auf der Grundlage der geschilderten Maßnahmen immer wieder aktualisiert, um den Berufsfindungsprozess der Schüler optimieren zu können.